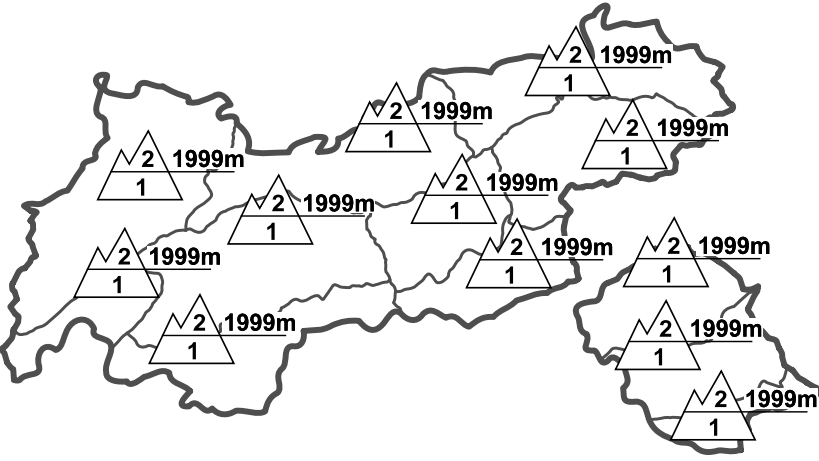






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 16.01.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Donnerstag, den 16. Januar 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen herrschen unverändert allgemein günstige Tourenverhältnisse, die Lawinengefahr ist gering bis mäßig. In nordgerichteten, vor allem kammnahen Steilhängen und Muldenbedeuten die labilen Zwischenschichten eine örtlich mäßige bis erhebliche Schneebrettgefahr.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Bruchharsch und Firn wechseln sich in südgerichteten Hängen ab, die Schneedecke ist weitgehend gut verfestigt. Trieb Schnee auf störanfälligen Schwimmschneeschnitten kennzeichnen den Schneedeckenaufbau in Schattenhängen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein starkes Hoch bestimmt weiterhin das Wettergeschehen. In den Gipfelregionen weht leichter Südwind, in tieferen Lagen mäßiger Westwind. Die Temperatur steigt in 2000m zu Mittag auf +5 Grad, in 3000m auf -1 Grad.

TENDENZ

-

-